

LEICHTATHLETEN ERÖFFNEN FREILUFTSAISON

LG Mörfelden-Walldorf-Leichtathletik (rj) Am bisher einzigen Wochenende, das den Ausdruck „Winter“ verdient hatte (17. März) scheuchte Trainer Timo Jaworr bereits einige seiner Schützlinge ins Freie, um Eisengeräte durch die Luft fliegen zu lassen. Beim Werfertag in Niederselters gelang Johanna Mehl (W15) der erste Sieg der Freiluftsaison 2007. Im Kugelstoßen war sie mit 7,83 Meter nicht zu schlagen. Den Diskus schleuderte sie auf die neue persönliche Bestweite von 16,68 Meter. Mai-Linh Kirchner (W14) kam mit der Kugel auf sehr gute 9,87 Meter. Mit dem Diskus steht sie noch ein wenig auf Kriegsfuß, denn schon nach 13,78 Metern landete die rotierende Scheibe. Allerdings konnte diese Disziplin in der Halle auch nicht trainiert werden. Die drei teilnehmenden Jungs, die alle der Altersklasse M15 angehören, erzielten ausnahmslos persönliche Bestleistungen. Im Kugelstoßen kam Philipp Cezanne auf 6,93 Meter, Tim Cezanne auf 6,07 Meter und Stephan Hänzler auf 5,94 Meter. Philipp überraschte dann noch mit guten 23,91 Meter im Diskuswurf, sein Bruder Tim beförderte das Gerät auf 17,64 Meter und Stephans Scheibe hatte nach 16,20 Meter Bodenkontakt. Bei den Kugelstoßergebnissen muss berücksichtigt werden, dass die männlichen Athleten eine Vier-Kilo-Kugel beschleunigen müssen, während die Mädchen ein Kilo weniger zu wuchten haben. Der Diskus ist mit einem Kilo für alle gleich schwer. Vorschau: Vom 30. März bis zum 8. April beziehen die Leichtathleten ein Trainingslager in Erfurt, bevor ab Ende April bis Anfang Oktober wieder eine lange und hoffentlich auch erfolgreiche Freiluftsaison ansteht.